



Manfred Seelmann

Bezirksvorsteher

Personalien

- Geboren: 05.08.1938 in Rothenburg o.T.

Ordinationen (Auszug)

- 18.03.1990 Bezirksältester durch Bezirksapostel H. Engelauf

Amtsbeendigung

- 16.08.1998 Ruhesetzung durch Bezirksapostel H.Ehlebracht

Arbeitsbereiche

- 18.03.1990 - 16.08.1998 [Bezirk Iserlohn](#)

10. März 2026

Text: Zentralarchiv

Fotos: Zentralarchiv



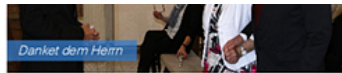
Seniortreffen zweier Kirchenbezirke

Erstmals nach der Neugründung des Kirchenbezirks Paderborn vor elf Jahren trafen sich 150 Senioren aus den Kirchenbezirken Paderborn und Iserlohn am Freitag, dem 8. Juli 2026 im Ferienaustausch-Bewilligungszentrum in Geske zu einem gemächlichen Nachmittagsessen.

Erwin Schuler und Siegfried Henrich als Bezirksvorsitzende begrüßten gegen fünfzehn Uhr die Anwesenden mit dem Motto: „Freude in der Gemeinschaft“. Siegfried Henrich hob besonders hervor, dass bei der Neugründung des Kirchenbezirks Paderborn in 2009 fünf Gemeinden aus dem Kirchenbezirk Iserlohn organisatorisch in den neuen Bereich eingebunden wurden. Unter diesem Hintergrund wurde erstmals ein gemeinsames Treffen geplant, um ein Wiedersehen zu ermöglichen.

Bei Kaffee, Kuchen und Schichtchen erließen die Senioren den Nachmittag in geselliger Runde. In vielen Gesprächen konnten gemeinsame Erinnerungen ausgetauscht werden. Ein Seniorenchor und eine Mundharmonikagruppe trugen bekannte geistliche Lieder und Volksweisen vor. Der ehemalige Bezirksvorsitzende des Kirchenbezirks Iserlohn, Manfred Seelmann, drückte seine Empfehlungen mit den Worten aus: „Ich freue mich sehr über das gemeinsame Seniorentreffen.“

Die Senioren aus dem Kirchenbezirk Iserlohn hatten am Vormittag noch den Salspark-Stollenbrück besucht und die Möglichkeit genutzt, mit dem Bus durch die „jahrhundertliche Steppel“ zu fahren.



Herrn. Apostel Paulus besuchte am diesjährigen Erntedankfest die Gemeinde Hemer. Dort spendete er den Geschwister Renate und Manfred Seelmann den Segen zum 60-jährigen Ehejubiläum. Bezirkskassierer R. Seelmann war lange Zeit Vorsitzender des Kirchenbezirks Iserlohn. Ein auf das Erntedankfest und die Diamanthochzeit abgestimmter Abrissdruck sowie die musikalischen Beiträge bildeten einen festlichen Rahmen für den Gottesdienst.

Dem Gottesdienst lag das Wort aus 1. Mose 2, Vers 3 zugrunde: „Und Gott segnete den sechsten Tag und heißt ihn, weil er an ihm ruhte von allen seinen Werken, die Gott geschaffen und gemacht hatte.“

Dankbarkeit für die vielen Gaben der bewundernden Schöpfung Gottes war einer der Kerngedanken des Gottesdienstes. Hierbei ist nicht die äußere Form maßgebend, sondern allein die Herzensanstellung. Wenn wir den Feiertag heiligen, drücken wir damit unsere Dankbarkeit Gott gegenüber aus. Wir ruhen wie Gott es getan hat und hatten Ihn in unseren Gedanken und im Erleben der Gemeinschaft.

Dank spiegelt sich jetzt auch in den Liedern wider. Gemeinde- und Chorgesang ist wieder möglich. Dank bringen wir auch im Opfer, in Zeit, Geld, im Sozialwesen und vielen weiteren Dingen. Mit unserem Dank zeigen wir Wertschätzung für, was Gott geschaffen hat. Das bedeutet zum einen kein Ausbeuten der Schöpfung, sondern einen verantwortungsvollen Umgang mit Ihn.



Die Goldene Hochzeit des Bezirkskassierers R. Manfred Seelmann und seiner Frau Renate war für die Gemeinde Hemer etwas ganz Besonderes. Hatte sich doch der Bezirksapostel Brinkmann nicht erheben lassen, den Segen anlässlich ihres Jubiläums zu übermitteln. Ferner empfing der langjährige Hirte Jürgen Christofzik das Bezirksangebot erneut zur weiteren Unterstützung des Altweien Fröhlich im Bezirk Iserlohn.

Lange Zeit war das freudige Ereignis angelehnt, dass der Bezirksapostel zur Segenshandlung anlässlich der Goldenen Hochzeit der Eheleute Seelmann nach Hemer kommen wird. Mit einem Mal war es dann soweit und ihn erwartete eine volle Gemeinde, denn es war auch die Gemeinde Werrath eingeladen, deren Vorsitzener eine Bezirkskassierergabe übernehmen würde, sowie viele Bezirksmitglieder aus anderen Bezirken und alle Vorstände.

Der Bezirksapostel legte den Psalm 14, Vers 2 als Grundtexte für den Gottesdienst, in dem es heißt: „Der Herr schaut vom Himmel auf die Menschenkinder, dass er sehe, ob jemand Allganz und nach Gott fragt.“

Diese Klugheit habe nichts mit menschlicher Intelligenz zu tun, sondern mit der Bereitschaft nach Gottes Willen zu leben und Gott in allen Lebenssituationen zu vertrauen sowie seine Zukunft ganz auf Gott zu setzen.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls wurde zunächst der Vorstand der Gemeinde Werrath...



Iserlohn: Frank Henze verstärkt Bezirksleitung

Weitensiedlung Hemer. Priester Frank Henze ist neuer stellvertretender Bezirksvorsitzender im Bezirk Iserlohn. Er folgt auf Bezirksapostel Axel Kroppe, der im Gottesdienst am 10. Juni 2026 von dieser Aufgabe entlastet wurde. Zudem spendete Bezirksapostel Pöschel bei seinem Besuch einen Segen zur eisernen Hochzeit.

Bezirksapostel Stefan Pöschel feierte am Mittwochabend, 10. Juni 2026, einen Gottesdienst in der Gemeinde Hemer. Im Mittelpunkt standen ein Lesungswort und im Kirchenbezirk Iserlohn und der Segen zur eisernen Hochzeit für Renate und Manfred Seelmann.

Dank an Axel Kroppe

Auf eigenen Wunsch entband der Bezirksapostel Axel Kroppe von seiner Aufgabe als stellvertretender Bezirksvorsitzender. Axel Kroppe hatte diese Verantwortung seit November 2020 getragen. Der Bezirksapostel dankt ihm und seiner Frau Ute für den langjährigen Einsatz. Axel Kroppe bleibt weiterhin Gemeindevorsteher in Schmalenbergl-Bad Fredeburg.

Zum neuen stellvertretenden Bezirksvorsitzenden des Bezirks Iserlohn ernannte der Bezirksapostel Stefan Pöschel anschließend Priester Frank Henze aus der Gemeinde Iserlohn. In seiner Ansprache betonte der Bezirksapostel, dass die neue Aufgabe mehr sei als Organisation oder Verwaltung. Im Mittelpunkt stehe die Seelsorge. Frank Henze solle an der Seite des Bezirksapostels und des weltlichen Pfarrers mithelfen, dass sich Menschen in der Kirche annehmen können.

